

Offener Unterricht in einer jahrgangsgemischten Gruppe

Beitrag von „riegro“ vom 15. September 2018 18:59

Krabappel, du stellst treffende Fragen und zeigst gut auf, wo es hakt.

Der Mumien-Gesprächskreis war nach meiner Auffassung ein freies Gespräch unter SuS, wobei im Grunde nichts sachlich Falsches gesagt wird von den Kindern, bzw. wenn, wird das Unrichtige umgehend durch die anderen richtiggestellt. So gesehen brauchte die Lehrkraft auch nicht zu kanalisieren oder einzuordnen, weil dies unmittelbar durch die MitschülerInnen geleistet wurde.

An anderer Stelle wird ein Vorstellkreis gezeigt, in welchem freie Eigenproduktionen der SuS vorgestellt werden (Beispiel Rechenaufgaben). Hier kann auch ggf. eine Überarbeitung passieren, wenn es nötig ist.

Du sprachst in einem zurückliegenden Beitrag von gut umgesetzter Freiarbeit.
Kannst du das ein bisschen konkreter umreißen oder ein Stichwort dazu geben?